

Kiesentnahme im Schwellenmätteli

Von Anfang Januar bis Mitte März 2016 werden im Schwellenmätteli rund 50 000 Kubikmeter Kies ausgebaggert. Die Kiesentnahme führt dazu, dass die Aare bei hohem Wasserstand besser abfliessen kann. Die Quartiere Matte, Altenberg und Langmauer sind somit besser vor Hochwasser geschützt. Je rund 2000 Kubikmeter des entnommenen Kieses werden im Wylerholz und bei der ARA Worblental der Aare zurückgegeben, um dort die Flusssohle zu stabilisieren und deren ökologische Funktion zu gewährleisten.



Die Arbeiten erfolgen in den Wintermonaten bei tiefem Wasserstand. Der Zugang zur Aare im Schwellenmätteli wird ab Anfang Dezember 2015 eingerichtet. Die eigentliche Kiesentnahme dauert von Anfang Januar bis Mitte März 2016.

Der Kiestransport durch Lastwagen erfolgt via Dalmaziquai und Schwellenmattstrasse. Aufgrund der Bauarbeiten sind die Parkplätze entlang des Dalmaziquais von Anfang Januar bis Mitte März 2016 von Montag bis Freitag 6–18 Uhr gesperrt. Während dieser Zeit stehen provisorische Ersatzparkplätze neben dem Restaurant Schwellenmätteli zur Verfügung. Der Durchgang für Fussgänger ist jederzeit sichergestellt.



Übersicht Kiesentnahme Schwellenmätteli. (Luftbild: Swisstopo 2013)

Rückgaben im Wylerholz und bei der ARA Worblental

Ein Teil des entnommenen Kieses wird der Aare im Wylerholz und bei der ARA Worblental zurückgegeben. Die Kiesrückgaben wirken sich positiv auf den Geschiebehalt im Gewässer aus und stabilisieren die Flusssohle und den damit zusammenhängenden Grundwasserspiegel. Gleichzeitig erhöht der Kies die Strukturvielfalt im Gewässer und bildet so Lebensräume für Fische und weitere Wassertiere. Die Rückgaben dauern rund zwei Wochen und erfolgen gemäss Planung im Januar / Februar 2016. Der Baustellenverkehr auf den Zufahrten wird signalisiert. Der Durchgang auf den Fusswegen zur und entlang der Aare ist jederzeit möglich. Für die Kiesrückgaben muss das Ufergehölz lokal entfernt werden.

Die übrige Kiesmenge wird zum Teil für weitere Wasserbaumassnahmen in der Region Bern verwendet.



*Kiesentnahmestelle im Schwellenmätteli und Rückgabestellen im Wylerholz sowie bei der ARA Worblental. Die Kiesrückgaben stabilisieren die Flusssohle und werten den Lebensraum Aare auf.
(Kartengrundlage: Vermessungsamt)*

Kanton neu für Unterhalt der Aare zuständig

Seit dem 1. Januar 2015 ist der Kanton Bern für Unterhalts- und Pflegemassnahmen entlang der Aare zuständig. Eine dieser Massnahmen ist die Kiesentnahme im Schwellenmätteli. Der Kanton arbeitet dabei eng mit den betroffenen städtischen Stellen, insbesondere dem Tiefbauamt der Stadt Bern, zusammen. Damit kann er auf den Erfahrungen im Zusammenhang mit bereits erfolgten Kiesentnahmen aufbauen.

Tiefbauamt des Kantons Bern

Oberingenieurkreis II, Schermenweg 11, 3001 Bern
031 634 23 68 (Bürozeiten), Email: info.tbaoik2@bve.be.ch